



**Koblenz – Magnet am Deutschen Eck:**  
Die Stadt zum Bleiben.

## Beschlussvorlage

<b>Vorlage-Nr.:</b>	BV/0118/2011		<b>Datum:</b>	24.02.2011			
<b>Bürgermeisterin</b>							
<b>Verfasser:</b>	50-Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	<b>Az:</b>					
<b>Gremienweg:</b>							
24.03.2011	<b>Jugendhilfeausschuss</b>	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>	geändert
	TOP		öffentlich	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen
<b>Betreff:</b>		<b>Antrag der FDP-Fraktion: System zur Verwaltung von Kita-Plätzen</b>					

### Beschlussentwurf:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt, auf die Einführung eines zentralen internetbasierten Übersichtssystems für Kinderbetreuungsplätze zu verzichten.

Stattdessen wird einer weiteren Verbesserung des Internetangebotes der Stadtverwaltung Koblenz für den Kindertagesstättenbereich der Vorzug gegeben.

### Begründung:

Das Jugendamt hat die Internetangebote verschiedener Städte und Gemeinden miteinander verglichen, sowie Hintergrundinformationen zur Vermittlung der dortigen Plätze in Kindertagesstätten eingeholt. Hierbei wurde festgestellt, dass keine der Kommunen eine Übersicht von in „Echtzeit“ gepflegten freien Platzkapazitäten vorzuweisen hat.

In der Sitzung der AG Tagesbetreuung am 20.12.2010 wurde mit den Trägern der verschiedenen Einrichtungen über die Einführung eines entsprechenden Systems diskutiert. Gegen die zentrale Vergabe von Kita-Plätzen bestehen bei den freien Trägern der Koblenzer Kindertagesstätten erhebliche Bedenken, da die Trägerautonomie sowie das Wunsch- und Wahlrecht der Eltern eingeschränkt würde. Darüber hinaus wären die Leitungen der Kindertagesstätten verpflichtet, die Platzzahlen fortlaufend zu aktualisieren. Hiefür stünden keine Personalressourcen zur Verfügung. Als Ergebnis bleibt festzuhalten, dass die Arbeitsgemeinschaft dem Antrag aus vorgenannten Gründen ablehnend gegenüber steht.

Es wurde vorgeschlagen, das Internetangebot im Kindertagesstättenbereich der Stadtverwaltung Koblenz dahingehend zu verbessern, dass die Darstellung der Kindertagesstätten und Ihr grundsätzliches Platzangebot optimiert wird, um den Eltern, die einen Kita-Platz für Ihr Kind suchen, Hilfestellung und Informationen zur Verfügung zu stellen. Auch soll eine Verlinkung des städtischen Internetangebotes mit dem Kita-Server des Landes Rheinland-Pfalz ([www.kita-server.de](http://www.kita-server.de)) erfolgen, so dass weitergehende Informationen der einzelnen Kindertagesstätten (Konzeption, Öffnungszeiten, Platzangebote) ergänzend abgerufen werden können.

Dies wurde mit dem Kommunalen Gebietsrechenzentrum und der Stabsstelle des Amtes für Jugend, Familie, Senioren und Soziales erörtert und wird in Kürze umgesetzt werden.

**Anlage/n:**

BV AT/0095/2010 vom 23.09.2010